

IHRE ROLLE BEI DER VERHINDERUNG VON MENSCHENHANDEL



INDIKATOREN KENNEN

WARNSIGNALE FÜR MENSCHENHANDEL ZUM ZWECKE SEXUELLER ODER ARBEITSBEZOGENER AUSBEUTUNG

Erkennungsmerkmale eines Opfers

- Wirkt desorientiert, zeigt Zeichen von Schlafmangel und Missbrauch.
- Hat kaum oder kein Gepäck.
- Trägt wiederholt dieselbe Kleidung.
- Kann nicht frei sprechen und ist nie allein.
- Trägt keine wettergerechte oder dem Alter entsprechende Kleidung.
- Meidet Augenkontakt und zeigt Angst vor Autoritätspersonen.
- Tritt oft mit anderen jungen Frauen und Männern in Erscheinung, die Zeichen von Missbrauch aufweisen.
- Ist nicht im Besitz von Ausweisdokumenten.
- Ist unterernährt, zeigt Verletzungen in verschiedenen Heilungsstadien und/oder weist Zeichen fehlender medizinischer Versorgung auf.

Erkennungsmerkmale eines menschenhändlers

- Beahlt nächteweise für das Zimmer.
- Verwaltet Geld oder Ausweispapiere des Opfers.
- Kontrolliert Bewegungs- und Redefreiheit des Opfers.
- Besteht auf wenig Reinigungs- und Aufräumaktivitäten, oder bittet, diese zu unterlassen.
- Bittet häufig um frische Handtücher und Bettwäsche.
- Begleitet verschiedene Männer (oder Frauen) in Hotelzimmer, wartet und beobachtet die Tür.
- Wird mit vielen Jugendlichen oder Kindern gesehen, die Zeichen von Menschenhandel zeigen.
- Bucht Zimmer, die abseits und nahe an Ausgängen liegen.
- Bestellt für augenscheinlich minderjährige Gäste Alkohol.
- Ruft laufend vom Handy aus an und nimmt Gespräche entgegen.
- Ungewöhnliche Anzahl von Handys/Smartphones, Kameras, Laptops, verwendeten Geschenkkarten und Kreditkartenlesegeräten.
- Meidet Überwachungskameras in Hotels und verkleidet sich mit Hüten und Sonnenbrillen.

